

Konzeption / Einführung eines Arbeitsschutzmanagementsystems

elektro EGGERS

Elektro Eggers GmbH, Grasberg, LK OHZ

35 Mitarbeiter

Aufgabe:

Die Firma Elektro Eggers wurde vor rund 50 Jahren als klassischer Einzelhandels- und Elektroinstallationsbetrieb gegründet. Mittlerweile hat sich das Unternehmen auf Automatisierungs- und Steuerungstechnik spezialisiert (Software, Schaltanlagen, E-Technik). Typische Anwendungsbereiche und Kunden sind u.a. die Lebensmittelbranche, Wasserwerke, Energieversorger.

Zunehmend fordern insbesondere Auftraggeber aus der Industrie als Auftragsvergabevoraussetzung eine Arbeitssicherheits-Zertifizierung des Auftragnehmers. Grundlage dafür ist ein Arbeitsschutzmanagementsystem (AMS) im Betrieb des Auftragnehmers. Hintergrund: Als Unfallursache Nummer 1 gelten heutzutage Verhaltens- und Organisationsmängel. Diese sind nach Auffassung der Auftraggeber am besten mit einem AMS zu bekämpfen. Um im Rahmen der Auftragsvergabe zukünftig etwaige Benachteiligungen zu vermeiden, möchte die Fa. Elektro Eggers ein AMS einführen und zertifizieren lassen.



Lösungsansatz:

Hinsichtlich der Ausgestaltung eines betriebsspezifischen AMS besteht noch Informationsbedarf. Darüber hinaus existieren unterschiedliche Zertifizierungsstandards (u.a. OHSAS 18001/Occupational Health and Safety Assessment Series, SCC/Sicherheits Certifikat Kontraktoren, OHRIS/Occupational Health and Risk Management System). Um im ersten Schritt die erforderliche Transparenz zu schaffen, hat das TZEW die Fa. S.H.E. Safety Health Environmental Protection aus 41372 Niederkrüchten hinzugezogen. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Managementsysteme in den Bereichen Arbeits- und Umweltschutz.

In einem Orientierungsgespräch konnten die für die Fa. Elektro Eggers relevanten Zertifizierungsstandards erörtert werden. Darüber hinaus wurde ein möglicher Weg aufgezeigt, kurzfristig gegenüber Auftraggebern den Nachweis über ein im Aufbau befindliches AMS zu führen: Über eine sicherheitstechnische Regelbetreuung in Kombination mit einer Begleitung bei der Handbucherstellung zur Erlangung des SCC-Standards.